



DECKEL MAHO
Pfronten GmbH

DECKEL MAHO Pfronten GmbH

Die DECKEL MAHO Pfronten GmbH entwickelt und produziert sowohl Universal-, als auch Horizontal-Fräsmaschinen und Bearbeitungszentren. In diesem Produktbereich ist die Gesellschaft weiterhin Innovationsführer. GILDEMEISTER ist ein führender Hersteller von Werkzeugmaschinen, die eine Schlüsselfunktion für die gesamte Industrie haben. Das Angebot umfasst neben den Kernkompetenzen „Drehen“, „Fräsen“ und „Ultrasonic/Lasertec“ vielfältige Automatisierungs- und Softwarelösungen für Werkzeugmaschinen.

**Den besten Ideen der Mitarbeiter auf der Spur.
Kreatives Potential kompetent managen.**

Die Mitarbeiter eines Unternehmens sind in der Regel Fachleute auf ihrem Gebiet. Und dort schlummern wertvolle Ideen und innovative Lösungsansätze, die nur gehoben werden wollen. Bei der DECKEL MAHO Pfronten GmbH, die zum GILDEMEISTER-Konzern gehört, werden diese Potentiale systematisch entdeckt und ausgeschöpft – mit der Standardsoftwarelösung von Persis.

Bei der DECKEL MAHO Pfronten GmbH, dem Innovationsführer für Fräsmaschinen gelang 2001 der Durchbruch beim Ideenmanagement mit dem intranetbasierten Softwaresystem von Persis: Ideen der Mitarbeiter konnten von nun an schnell und einfach erfasst, bewertet und prämiert werden. Dazu definierte der Vorstand in Abstimmung mit den Geschäftsleitungen genaue Zielvorgaben und achtet seither auf deren genaue Einhaltung. Die Vorschlagsquote steigt seit Einführung kontinuierlich an, so dass bei DECKEL MAHO Pfronten jeder Mitarbeiter in den Jahren 2006 bis 2010 im Durchschnitt pro Jahr fünf bis acht Vorschläge einreichte: das waren bei knapp 1.200 Mitarbeitern über 9.700 Innovationsvorschläge im Jahr.

Mit der IDM-Software rund 2,2 Millionen Euro im Jahr gespart

Diese Menge an Anfragen und die damit verbundenen Aufgaben bewältigen zu können, ist nach Einschätzung von Herrn Florian Waibl, Leiter des Ideenmanagements bei DECKEL MAHO Pfronten „ohne

eine vernünftige Datenbank, die über das Web angeschlossen ist und von der leistungsfähigen Persis Software gesteuert wird, nicht möglich.“

Softwarelösung mit Perspektive

DECKEL MAHO Pfronten entschied sich bereits im Jahr 1996 für den Softwarehersteller Persis. 1999 folgten diesem Schritt auch die anderen inländischen Werke der GILDEMEISTER AG. Die damals begründete Zusammenarbeit ist bis heute erfolgreich und beweist, dass „wir mit der Softwarelösung von Persis auf dem richtigen Weg sind“, betont Florian Waibl. Das standardisierte Softwarewerkzeug, das von Softwareentwicklern von Persis entwickelt und kundenspezifisch angepasst wird, verfügt über eine programmiertechnisch ausgereifte Basis, die update-fähig und damit zukunftstauglich ist.

Treffen der Branchenführer

Um den individuellen Anforderungen der GILDEMEISTER-Werke und vielen anderen Nutzern der Software gerecht zu werden, wurde ein Arbeitskreis zum Thema Ideenmanagement ins Leben gerufen: Die Leiter für das Ideenmanagement bei GILDEMEISTER, der Voith GmbH, der Continental AG, der Verwaltungs- und Berufsgenossenschaft VBG und der Kulmbacher Brauerei AG treffen sich in regelmäßigen Abständen mit Software-Entwicklern der Persis GmbH. Hier wird das System gemeinsam und kontinuierlich an neue Anforderungen angepasst. Die in diesem branchenübergreifenden Arbeitskreis



entwickelten Neuerungen kommen schließlich allen IDM-Nutzern mit Software aus dem Hause Persis zugute.

Ein Beispiel für eine derartige Neuerung ist die besonders flexible Rollenzuteilung, dank der theoretisch jeder beschäftigte Mitarbeiter als Gutachter für einen eingereichten Verbesserungsvorschlag berufen werden kann. So ist das IDM „ein total dezentrales System – von der Eingabe bis zur Fertigstellung des Gutachtens“, führt Florian Waibl weiter aus. Nahezu jeder dritte Mitarbeiter fungiert bereits als Gutachter. Führungskräfte werden entlastet, Ideen zügig prämiert und Lösungen zeitnah erreicht.

Das IDM als Marke nach innen

Das IDM funktioniert und lebt als System nur dann, wenn in den Unternehmen auch tatsächlich damit gearbeitet wird. Eine wichtige Stütze bei der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des IDM bildet das interne Marketing. Dafür wurde bei GILDEMEISTER die Marke BVW, nach der früher verwendeten Bezeichnung „Betriebliches Vorschlagswesen“, etabliert. Größte Werbemaßnahme für das IDM innerhalb der DECKEL MAHO Pfronten GmbH ist das „Schwarze Brett“, auf dem monatlich die

prämierten Ideengeber mit Name und Idee genannt werden. So wird über die Vielzahl der veröffentlichten Themen für die Mitarbeiter ein Anreiz geschaffen, ebenfalls neue Möglichkeiten im Unternehmen zu entdecken.

Zentrale unternehmensstrategische Funktion

Dem Ideenmanagement kommt heute bei GILDEMEISTER neben der Funktion als Innovationstreiber mit direkt messbaren Einsparungen auch eine unternehmensstrategische Funktion zu: Das IDM bildet eine von vier Säulen, anhand derer die Leistungen der einzelnen Unternehmen ermittelt werden. Es ist ein Gradmesser dafür, ob die Zielvorgaben der Unternehmen im Bereich Mitarbeiterführung und Mitarbeitermotivation eingehalten werden.

GILDEMEISTER, ein global agierendes Unternehmen hat weltweit Tochtergesellschaften. Auch hier sind – aus Sicht des Ideenmanagements – noch nicht alle Potentiale der Mitarbeiter ausgeschöpft. Nachdem zwei Werke in Italien bereits mit der IDM-Software der Persis GmbH ausgestattet sind und damit zum Ideenpool bei GILDEMEISTER beitragen, sollen in Zukunft auch die Möglichkeiten, die noch in den Mitarbeitern in Polen schlummern, entdeckt werden.



„Das Ideenmanagementsystem von Persis ist für uns ein effektiver Weg, das große Ideenvolumen unserer Mitarbeiter zeitnah und zuverlässig umzusetzen.“

Florian Waibl, Leiter Ideenmanagement
DECKEL MAHO Pfronten GmbH –
ein Unternehmen der GILDEMEISTER AG

